

Z3&.A

JEAN MARKALE

IE
DRUIDEN

Gesellschaft/Und Götter der Kelten

WELTBILD VERLAG

Inhalt

Vorwort	7
<i>Erster Teil</i> \	
I. Die Druiden	9
1. Der Begriff „Druide“*	15
2. Die Hierarchie der Druiden	23
3. Druiden und Gesellschaft	31
 <i>Zweiter Teil</i>	
II. Die Wurzeln des Druidentums	49
1. Woher kamen die Druiden?	53
2. Götter und Menschen	71
A. Der Gott über den Göttern	73
B. Heilkunst und Sonne	80
C. Die Kriegsgottheit	92
D. Der Allvater	99
E. Die Göttin mit den drei Gesichtern	111
F. Die verborgenen Götter	120
 <i>Dritter Teil</i>	
III. Die Rituale	129
1. Das Heiligtum	131
2. Pflanzenrituale	137
3. Die vier Elemente	147
A. Erde und Luft	147
B. Wasser	151
C. Feuer	159
4. Opferhandlungen	167
5. Feste	173
6. Die Kraft des Wortes	179
Magische Beschwörungsformeln	180
7. Totemismus und Schamanismus	191
8. Die Neo-Druiden	209

Vierter Teil

IV. Die geistige Welt der Druiden.	2
1. Polytheismus.	2
2. Monismus.	2
3. Geist und Materie.	2
4. Autre Monde - die Andere Welt.	2
5. La Quete - die Suche.	2
Schlußbemerkung.	2
Anmerkungen.	2
Bibliographie.	2